

Konstruktion und Bau des Gerüsts waren Sache des Zimmermanns und seiner Zuarbeiter. Im Film hast du die Aufgaben der verschiedenen Berufe gesehen. Beantworte die Fragen zu den verschiedenen Berufen.

■ **Als erfahrener Waldarbeiter weißt du bestimmt, welche Satzteile zusammengehören. Verbinde die richtigen Begriffe mit Linien.**

- | | |
|--|---|
| Säge genau und schnell, | sonst verzieht sich das Holz zu sehr. |
| Lagere den grob behauenen Balken drei Jahre trocken, | sonst fällt der Baum in die falsche Richtung. |
| Entferne alle Äste, | sonst lässt sich der Baum nicht abtransportieren. |
| Hau und säge zuerst eine Fallkerbe in den Baum, | sonst splittert das Holz. |

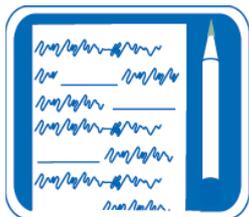
■ Wenn du keine Bäume fällst oder behaust, stellst du oftmals _____ her; damit waren früher viele Häuser eingedeckt. Die _____ werden jedoch immer häufiger verwendet, da sie weniger leicht _____, was in den engen Gassen der _____ von großer Bedeutung ist.



■ **Beantworte die Fragen zur Arbeit der Korbflechter in einem ganzen Satz.**

Wofür benötigt man auf der Burgbaustelle deine Körbe?

Wie unterscheiden sich geschälte „weiße“ und ungeschälte Weide?



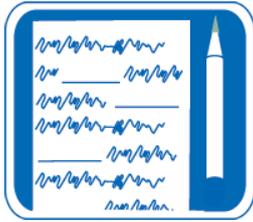
Konstruktion und Bau des Gerüstes waren Sache des Zimmermanns und seiner Zuarbeiter. Im Film hast du die Aufgaben der verschiedenen Berufe gesehen. Beantworte die Fragen zu den verschiedenen Berufen.

- **Die Arbeit des Zimmermanns ist auf der Burgbaustelle sehr gefragt. Nenne zehn Deiner Arbeiten, die im Film genannt oder gezeigt werden. Zum Beispiel: Holzgerüst für den Torbogen, ...**

- Du musst gut in _____ und auch sonst gut im _____ sein, denn deine Gerüste haben hohe Lasten zu tragen. Beim _____ lastet auf deinem Gerüst ein Gewicht von ____ Tonnen Stein, das ist so viel, wie etwa ____ Autos wiegen. Du beginnst deine Arbeit mit einer Zeichnung im Maßstab ____ auf einem _____, dabei verwendest du _____ und _____. Mit Hilfe dieser Zeichnung baust du eine _____ und anschließend fertigst du die einzelnen Balken _____ an. Zur Verbindung der Balken bohrst du mit dem _____ Löcher und steckst _____ zum Verschluss ein. _____ und _____, die du mit der _____ anfertigst, verbinden ebenfalls Balken; man nennt dies _____. Bei der _____ achtest du darauf, dass das Gewicht, die wirkenden _____, nach unten abgeleitet werden.

Lösungswörter: (Ein Wort bleibt übrig)

30 – Schablone – Holzfußboden – Zirkel – verzahnen – 40 – Geometrie
 Turmbau – Säge – passgenau – 1:1 – Nut – Rechnen – Handbohrer – hobeln
 Konstruktion – Rundzapfen – Feder – Lineal – Kräfte



Lehrerblatt

Lösungen

■ **Als erfahrener Waldarbeiter weißt du bestimmt, welche Satzteile zusammengehören.**

Säge genau und schnell, sonst splittert das Holz.

Lagere den grob behauenen Balken drei Jahre trocken, sonst verzieht sich das Holz zu sehr.

Entferne alle Äste, sonst lässt sich der Baum nicht abtransportieren.

Hau und säge zuerst eine Fallkerbe in den Baum, sonst fällt der Baum in die falsche Richtung.

■ Wenn du keine Bäume fällst oder behaust, stellst du oftmals **Dachschindeln** her; damit waren früher viele Häuser eingedeckt. Die **Dachziegel** werden jedoch immer häufiger verwendet, da sie weniger leicht **brennen**, was in den engen Gassen der **Stadt** von großer Bedeutung ist.

■ **Beantworte die Fragen zur Arbeit der Korbflechter in einem ganzen Satz.**

Wofür benötigt man auf der Burgbaustelle Deine Körbe? **Zum Transport des Mörtels**

Wie unterscheiden sich geschälte „weiße“ und ungeschälte Weide? **Weißer geschälte Weide nimmt das Wasser schneller auf und ist biegsamer, hält besser zusammen, ist für festere Arbeiten geeignet. Ungeschälte Weide ist wasserabweisend und deshalb widerstandsfähiger.**

■ Du musst gut in **Geometrie** und auch sonst gut im **Rechnen** sein, denn deine Gerüste haben hohe Lasten zu tragen. Beim **Turmbau** lastet auf deinem Gerüst ein Gewicht von **40** Tonnen Stein, das ist so viel, wie etwa **30** Autos wiegen. Du beginnst deine Arbeit mit einer Zeichnung im Maßstab **1:1** auf einem **Holzfußboden**, dabei verwendest du **Zirkel** und **Lineal**. Mit Hilfe dieser Zeichnung baust du eine **Schablone** und anschließend fertigst du die einzelnen Balken **passgenau** an. Zur Verbindung der Balken bohrst du mit dem **Handbohrer** Löcher und steckst **Rundzapfen** zum Verschluss ein. **Nut** und **Feder**, die du mit der **Säge** anfertigst, verbinden ebenfalls Balken; man nennt dies **verzahnen**. Bei der **Konstruktion** achtest du darauf, dass das Gewicht, die wirkenden **Kräfte**, nach unten abgeleitet werden.